



Nordseebad Wremen

Ortsrat

Gemeinde Wurster Nordseeküste

November 2016

Ein Informationsblatt des Wremer Ortsrates für die Einwohner des Nordseebads Wremen

Gewerbe in Wremen

Nach 95 Jahren schließt **unser Bäcker** Holger Dahl. Er führte seine Bäckerei in Wremen in der dritten Generation. Wremen ist um einen Handwerksbetrieb ärmer, das bedauern wir sehr.

Holger hat das Geschäft 27 Jahre geführt und uns täglich mit frischen Brotwaren und Kuchen versorgt, und das 365 Tage im Jahr.

Holger, du wirst uns fehlen! Du hast Kinder aus der Schule und dem Kindergarten in der Weihnachtszeit in Deine Backstube zur Weihnachtsbäckerei eingeladen. Sie waren wie selbstverständlich immer bei Dir zu Gast.

Schön, dass Bäckerei Kraßmann aus Nordholz hier eine Filiale eröffnet hat.

Der **Wochenmarkt** mit der Landschlachtereier Themann und dem Obst- und Gemüsehändler Udo Schmidt haben einen neuen Platz auf unserem schönen Dorfplatz gefunden.

In den Adventswochen wird es jedoch noch einmal etwas enger, Guido Schüssler wird dort wieder seine **Weihnachtsbäume** verkaufen. Und dazu gibt es einen Glühwein!

Die **Chronik der Gemeinde Wremen** kommt voran. Inzwischen kann man im Internet schon Jahresberichte über die Ereignisse in der Gemeinde Wremen bis 1986 lesen. Im nächsten Jahr könnten 30 Jahre Chronik als Buch veröffentlicht werden. Bis dahin: www.wremer-chronik.de.

Dokumente und Bilder aus der Geschichte Wremens bitte nicht wegwerfen. Vieles kann das Wremer Ortsarchiv gebrauchen.

Beim **Erntefest** herrschte auch dieses Jahr wieder gute Laune. Viele Gruppen hatten zu dem Thema „Wattenfischerei“ tolle Wagen geschmückt. Die Feuerwehr geleitete den Zug sicher durch den Ort. Ein Spielmannszug ging dem Zug voran. Die Band „Aquacity“ folgte auf ihrem Wagen und trug viel zur guten Stimmung bei. Viele Bürger säumten den Weg. Am Ende versammelten sich alle vor dem Schützenhaus zum gemütlichen Ausklang.

Wie vom Ortsrat beschlossen werden bald die Schilder zur **Tempo 30 Zone** aufgestellt.

Arbeit für Flüchtlinge

Die allermeisten Flüchtlinge möchten gern arbeiten, sich ihren Lebensunterhalt verdienen und selbst für sich und ihre Familie sorgen können. Es ist nur nicht so einfach.

Zuallererst sind versicherungs- und arbeitsrechtliche Fragen zu beachten. In unserer Gemeinde haben wir im laufenden Jahr schon einige Flüchtlinge in Arbeitsverhältnissen untergebracht, und zwar über Praktika und mit Unterstützung der Agentur für Arbeit. Zu diesem Zweck werden u.a. Deutschkurse besucht und andere Vorbereitungsmaßnahmen, um fit zu sein für den Arbeitsmarkt.

Was überhaupt nicht geht, sind „Arbeitsverhältnisse unter der Hand“ oder „mach‘ doch mal das Dorf sauber“. Möglich ist es aber, in einem geordneten Rahmen im ehrenamtlichen Bereich (Vereine) oder auch rund um das Haus Arbeit zu organisieren.

Wir sind zuversichtlich, dass „unsere“ Flüchtlinge hier in Wremen im kommenden Jahr schon zu einem guten Teil in Arbeit oder Ausbildung sind. Daran arbeiten wir gemeinsam, Flüchtlinge, Helfergruppe und Ortsrat.

Wer also meint, einen Flüchtling beschäftigen zu können, meldet sich beim Ortsrat.

Wir besuchen alle Bürger, die ihren 80., 85., 90. und 95. **Geburtstag** feiern, sowie auch Ehepaare, die ihre Goldene oder Diamantene Hochzeit feiern. Der Ortsbürgermeister und seine Stellvertreterin teilen sich diese schöne Aufgabe.

Wir melden uns immer an. Wer keinen Besuch möchte, kann das uns oder auch der Verwaltung mitteilen.

Im nächsten Jahr ist es 500 Jahre her, dass die Wurster die Schlacht am Wremer Tief gegen die Garden des Erzbischof von Bremen, Christoph, verloren haben und damit auch ihre Unabhängigkeit. Dabei kam auch **Tjede Peckes**, die Fahnenjungfrau ums Leben. Auch wenn die Geschichte vielleicht eine Legende ist, will ein Arbeitskreis im nächsten Jahr mit einigen Veranstaltungen an die Geschichte von Land Wursten erinnern.

Übrigens: Unsere Verwaltungseinheit ist die Gemeinde Wurster Nordseeküste. Wremen ist ein Teil der Gemeinde und ein Ort oder eine Ortschaft. Wremen hat darüber hinaus einige Ortsteile, z.B. Hülsing, Hofe usw.

Der nächste Winter kommt bestimmt, und wenn auch **Schnee** kommen sollte, bitte daran denken, die Gehwege zu räumen. Wir wollen keine Stürze und Verletzungen!

Termine:

22. November: Seniorenausflug mit der Besichtigung des Wasserwerks in Holßel und Kaffee und Kuchen in Sievern: „Zur Mühle“. Anmeldung bei Renate Grützner.

4. Dezember: Der Weihnachtsmarkt findet auf dem Schulhof statt.

Ortsrat: Ortsbürgermeister Hanke Pakusch: Tel: 950040 Email: hpakusch@t-online.de
Stellvertreterin Renate Grützner: Tel: 9517534 Email: renae@wremen.de
Ortsratsmitglieder Frank Schüssler: Tel: 641 Reinhard Rehwinkel: Tel: 1399
Gerd Hohlmann: Tel: tagsüber 666 Verantwortlich i.S.d.P.: Gerd Hohlmann